

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

39. Jahrgang

Freitag, 16. Januar 2009

Ausgabe 3

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

## Neujahrsempfang der Gemeinde am vergangenen Montag

### Amtskette des Bürgermeisters vorgestellt

Am vergangenen Montag fanden sich mehr als 150 Bürgerinnen und Bürger in der Turnhalle der Grund- und Hauptschule zum Neujahrsempfang der Gemeinde Gottenheim ein. Bürgermeister Volker Kieber begrüßte alle Bürger, Gemeinderäte, Verwaltungsmitarbeiter, Vertreter der Vereine, Kirchen und Verbände, die Bürgergruppen sowie einige Gäste, darunter auch Staatsminister Gernot Erler (SPD). Die musikalische Umrahmung des Empfangs übernahmen die Sänger des Männergesangsvereins Liederkranz Gottenheim, die Bewirtung der Gäste lag in den Händen der Landfrauen und des Heimat- und Trachtenvereins. Grußworte sprachen nach der Ansprache des Bürgermeisters und des Bürgermeisterstellvertreters Kurt Hartenbach auch Manfred Leber vom örtlichen Gewerbeverein und Vereinssprecher Walter Hess.

In seinem Rückblick auf 2008 verwies der Bürgermeister auf die Finanzkrise, die sich erst 2009 richtig auswirken werde. Der Gemeinderat werde erst im Februar 2009 den Haushalt für das Jahr verabschieden, der so zeitnah an der realen Situation gestaltet werden könne. Der Bürgermeister rief dazu auf, aktiv und optimistisch die anstehenden Aufgaben anzugehen; auch für die Kommunalwahlen im Superwahljahr 2009 hoffe er auf viele Bewerber für das Amt des Gemeinderates.

Für Gottenheim war 2008 ein ereignis- und arbeitsreiches aber auch ein durchaus erfolgreiches Jahr, wie Kieber berichten konnte. Ganz schön bunt war die Palette der Veranstaltungen und Aktivitäten im Laufe des Jahres: Ob Landschaftstheater "Das Doppelte Karottchen", die Krönung der ersten Gottenheimer Weinprinzessin Michaela Baldinger, ob Hahlerai-Fest mit Trachtenumzug oder Internationaler Kongress mit Wissenschaftlern aus der ganzen Welt - in Gottenheim war 2008 richtig etwas los. Dazu kamen die vielen traditionellen Vereinsveranstaltungen, die Stadtwette von Radio Regenbogen und die Aktivitäten der Bürgergruppen. Erste Postkarten von Gottenheim, entstanden aus der zweijährigen Arbeit der BE-Gruppe "Postkarten", diese konnten im Rahmen des Neujahrsempfangs erworben werden.

Bürgermeister Kieber würdigte das Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger in den Vereinen, in den Gruppen des Bürgergesellschaftlichen Engagements, in den Kirchengemeinden, in Elternbeiräten von Kindergarten und Schule oder auf privater Ebene. Dem Vorsitzenden des Jugendclub Gottenheim, Clemens Zeissler, überreichte er einen Spendenscheck über 500 Euro für die ehrenamtliche Organisation und Durchführung des Sommerferienprogramms.

Dann blickte der Bürgermeister auf die anstehenden Projekte in 2009, vor allem die Verlagerung des Sportplatzes und die weitere

Entwicklung der Gewerbeflächen werden den Gemeinderat und die Verwaltung weiter beschäftigen. Auch das Thema Bildung stehe in Gottenheim derzeit im Fokus: So soll in Kürze eine Kleinkindbetreuung eingeführt werden und die Kooperation Schule und Kindergarten wird ausgebaut.

Einen besonderen Dank sagte der Bürgermeister seinen Stellvertretern Lioba Himmelsbach und Kurt Hartenbach für die Unterstützung bei öffentlichen Terminen in 2008 - Kieber überreichte Präsente und Blumen an die Bürgermeisterstellvertreter.





Im Rathaus herrsche Vollbeschäftigung, dafür Sorge der agile Bürgermeister, betonte anschließend Kurt Hartenbach in seiner Neujahrsansprache. Hartenbach dankte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für ihr Engagement und die vielen geleisteten Überstunden und dem Bürgermeister für seine Einsatzfreude und die engagierte Amtsführung. Die Zahl der Gottheimer werde künftig steigen, so Hartenbach mit Blick auf das wachsende Neubaugebiet Steinacker-Berg. Es seien alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, die Neubürger gut in die Dorfgemeinschaft zu integrieren. Hartenbach erinnerte an das Bauprojekt der katholischen Kirchengemeinde und rief dazu auf, noch einmal für die Renovierung des Gemeindehauses St. Stephan zu spenden. "Mit ihrer Spende starten sie ein Konjunkturprogramm im eigenen Dorf" so Hartenbach. Mit 20.000 Euro könnten die Bürger der Gemeinde 250.000 Euro freisetzen, die nur darauf warteten abgerufen zu werden. Ein Gemeindehaus mitten im Dorf könne ein Haus der Begegnung für Alt und Jung werden.



Zum Abschluss stellte Hartenbach die neue Amtskette des Bürgermeisters vor, die dieser zum Neujahrsempfang erstmals trug. Die Kette zeigt neben dem Wappen auch Medaillenbilder zum Wein, zur Landwirtschaft und Abbildungen des Rathauses und der Kirche als Wahrzeichen der Gemeinde. Eine Amtskette, erklärte der Bürgermeisterstellvertreter, sei Teil der Amtstracht eines Bürgermeisters oder hoher Verwaltungsmitarbeiter und werde nur bei besonderen feierlichen Anlässen getragen, um die Gemeinde zu repräsentieren. Die Tradition stammt aus dem 19. Jahrhundert. Auch in Gottenheim gab es früher eine Amtskette für den Bürgermeister, diese sei aber in den Nachkriegsjahren verloren gegangen. "Für den Träger der Amtskette (den jeweiligen Bürgermeister) soll sie Bürde, Ehre und Ansporn zugleich sein", berichtete Hartenbach.

Mit dem Anschnitt der Neujahrsbrezel leitete Bürgermeister Volker Kieber anschließend an die Ansprachen schließlich zum gemütlichen Teil des Empfangs über.

## Feuerwehrkommandant Jens Braun leitete seine erste Mitgliederversammlung

### Jugendarbeit der Feuerwehr Gottenheim trägt Früchte

Ehrenkommandant Hubert Maurer konnte sich entspannt zurücklehnen: Zum ersten Mal leitete am vergangenen Freitag, 9. Januar, sein junger Nachfolger Jens Braun die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim. Als Gäste konnte Braun Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach, Gemeinderäte, Kommandanten aus den Nachbarwehren und Armin Zeller, Leiter des Polizeipostens Bötzingen, begrüßen. Etwas ausführlicher als gewöhnlich fiel die Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom vergangenen Jahr durch Schriftführer Geroold Hess aus: War doch 2008 der langjährige Kommandant Hubert Maurer ehrenvoll verabschiedet und zum Ehrenkommandanten ernannt worden. Freunde und Wegbegleiter hatten die Verdienste des Kommandanten gewürdigt und die Feuerwehrka-





meraden hatten einen Rückblick auf schöne und wichtige Momente während Maurers Amtszeit gegeben.

Ausführlich war auch der Bericht des Kommandanten Jens Braun, der über die Einsätze, Versammlungen, Lehrgänge und gesellschaftlichen Zusammenkünfte der Gottenheimer Feuerwehrkameraden berichtete. Mit acht Einsätzen war 2008 zwar ein eher ruhiges Jahr (im Schnitt waren die Feuerwehrmänner in den vergangenen Jahren 15 bis 20 Mal ausgerückt), allerdings wurde die Gottenheimer Wehr zu zwei Großbränden in Umkirch und einigen anderen kniffligen Einsätzen gerufen. "Der erste Einsatz war zugleich der größte", berichtete Jens Braun. Am 20. April wurden die Gottenheimer von der Umkircher Feuerwehr um Hilfe beim Löschen des Brandes bei der Firma Kramer im Umkircher Gewerbegebiet gebeten. Dort wurden die Gottenheimer Feuerwehrleute beauftragt, eine Riegelstellung aufzubauen um die Hausmeisterwohnung zu schützen, was auch gelang. "Ein Einsatz wie aus dem Bilderbuch", so Jens Braun mit Blick auf die gelungene Zusammenarbeit mit den Wehren aus Umkirch und Bötzingen. Überschwemmungen, umgestürzte Bäume, einige Verkehrsunfälle und eine defekte Ölwanne beschäftigten die Feuerwehr ebenfalls im Jahr 2008. Etwas spektakulärer war ein Einsatz beim Sägewerk Meier: Dort war ein Arbeiter mit dem Arm in einem Förderband eingeklemmt. Die 15 Gottenheimer Feuerwehrmänner beruhigten vor Ort den Verletzten und die Umstehenden und warteten auf den Notarzt. Nach dessen Eintreffen konnte der durch den Arzt ruhiggestellte Verletzte von der Feuerwehr schmerzfrei befreit werden. Zu einem weiteren Band in Umkirch wurde die Gottenheimer Wehr am 27. Oktober gerufen, der Dachgeschossbrand konnte relativ schnell gelöscht werden.

Absperrungen für das Landschaftstheater "Das doppelte Karottchen", für das Kreistrachtenfest im September und für Martinsumzüge gehörten ebenfalls zu den Aufgaben der Feuerwehr im Jahr 2008. Alle Männer der Wehr und auch die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr waren fast rund um die Uhr während des Hahlerai-Festes im Einsatz. Ein besonderer Dank sagte Kommandant Jens Braun an Hubert Maurer, der beim Fest für den legendären Feuerwehr-Zwiebelkuchen verantwortlich war. Weitere Zusammenkünfte der Feuerwehrleute gab es bei den Proben, bei Ausschusssitzungen und Lehrgängen sowie bei einem Kameradschaftsabend mit Frauen. Männer der Gottenheimer Wehr haben 2008 auch an Atemschutzbelastungsübungen teilgenommen und am Atemschutzwettkampf in Eichstetten, wo die Gottenheimer den 1. Platz unter acht Wehren belegten.

Auch beim Sommerferienprogramm hat die Feuerwehr wieder mitgemacht. 17 Kinder aus Gottenheim besuchten, begleitet von Gottenheimer Wehrmännern, die Berufsfeuerwehr in Freiburg und erlebten einen unvergesslichen Tag.

Sebastian Schätzle berichtete über die erfolgreiche Arbeit der Jugendfeuerwehr. Dort werden derzeit 25 Jugendliche betreut - Proben, ein Feuerwehrfußballturnier, das Seifenkistenrennen des Jugendclub Gottenheim und eine Weihnachtsfeier mit Übernachtung im Feuerwehrhaus waren die Höhepunkte des Jahres 2008. Dieses Jahr können zwei junge Männer in die aktive Wehr übernommen werden, zwei Jugendliche sind ausgetreten, zwei Neue konnten in der Jugendfeuerwehr begrüßt werden.

Nach dem Kassenbericht und der Entlastung des Kassenprüfers konnte Kommandant Jens Braun unter Punkt 10 der Tagesordnung einige Ernennungen und Beförderungen vornehmen. Clemens Maurer und Sebastian Schätzle wurden zum Löschmeister ernannt, Pirmin Meier zum Feuerwehrmann. Markus Gehri und Martin Borchert aus der Jugendfeuerwehr wurden per Handschlag von Jens Braun für die aktive Wehr verpflichtet. Einige Feuerwehrleute wurden für häufigen Probenbesuch mit einem Präsent bedacht. Einen besonderen Dank sagte Kommandant Jens Braun an Gerätewart Walter Schätzle, für dessen unermüdlchen Einsatz.

"Sie sind ein würdiger Nachfolger", wandte sich Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach an den Kommandanten Jens Braun. Ehrenkommandant Hubert Maurer könne sich so beruhigt auf Wasser und auf Zwiebelkuchen konzentrieren.

Hartenbach lobte die tolle Jugendarbeit - die aktive Wehr könne sich heute und in Zukunft über Unterstützung aus der Jugendabteilung freuen. Die Kooperation mit den Nachbarwehren sei ein gutes Beispiel interkommunaler Zusammenarbeit, so Hartenbach weiter. Der Bürgermeisterstellvertreter überbrachte der Feuerwehr den Dank der Gemeinde. "Macht weiter so", schloss Hartenbach seine Ansprache. Ein weiteres Wort des Dankes sprach Vereinessprecher Walter Hess, der die gute Zusammenarbeit mit den Gottenheimer Vereinen lobte.

Auch im kommenden Jahr stehen für die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim neben den Einsätzen wieder einige gesellschaftliche Termine auf dem Programm, berichtete Kommandant Jens Braun in seinem Ausblick auf das Jahr. So wird sich die Wehr beim 50-jährigen Jubiläum der Winzergenossenschaft Gottenheim einbringen, das vom 21. bis 23. August stattfindet. Am 4. Oktober ist der Tag der offenen Tür der Feuerwehr beim Gerätehaus geplant. "Das erste Jahr ist wie im Flug vergangen", schloss Jens Braun seine Ausführungen. Für sein Engagement überreichte sein Stellvertreter Clemens Maurer dem Kommandanten und seiner Ehefrau Andrea ein Präsent und einen Blumenstrauß.





## Winzergenossenschaft Gottenheim wurde vor 50 Jahren gegründet

### Festwochenende im August

Im Jahr 1958 wurde in Gottenheim die örtliche Winzergenossenschaft gegründet. Aus diesem Anlass hat die Vorstandschaft der WG das Jahr 2009 zum Jubiläumsjahr ausgerufen. Einen Überblick über die geplanten Jubiläumsveranstaltungen des Jahres gab Vorsitzender Werner Baldinger auf der Mitgliederversammlung der Genossenschaft Ende Dezember 2008. Im Anschluss an die Versammlung moderierte Bereichsweprinzeßin Michaela Baldinger als Auftakt der Jubiläumsveranstaltungen eine Weinprobe mit Gottenheimer Spezialitäten aus den Jahren 2007 und 2008. Unter den sechs vorgestellten Weinen befanden sich vier mit Goldmedaillen prämierte Weine. Die zwei von Michaela Baldinger beschriebenen Fassproben aus 2008 (ein Rivaner trocken und ein Weißburgunder trocken) zeigten die ausgezeichnete Qualität der aktuellen Weine vom Bilderbuchherbst 2008 - die WG mit allen Mitgliedern und Gästen kann sich zum Höhepunkt der Festlichkeiten im August (21. bis 23. August) auf exquisite Jubiläumsweine vom Gottenheimer Kirchberg freuen.

Die nächste Jubiläumsveranstaltung wird am 7. März stattfinden. Unter dem Motto "Käse&Wein" lädt die Winzergenossenschaft zu genussvollen Stunden in den Winzerhof Theo Hunn ein. Vom 22. bis 26. April startet die WG zu einem Ausflug nach Wien. Anmeldungen sind beim Vorsitzenden Werner Baldinger möglich. Die Zahl der Teilnehmer ist auf 48 Plätze begrenzt.

Die 6. Gottomer Rebhisli-Tour der Winzergenossenschaft und der örtlichen Weingüter findet wieder am Vatertag statt, der 2009 am 21. Mai ist. Im Jubiläumsjahr hofft die WG zur Rebhisli-Tour auf Bilderbuchwetter und viele Gäste.

Höhepunkt des Jubiläumsjahres ist das große Festwochenende "50 Jahre WG Gottenheim" im August. Es beginnt mit dem Fest-

bankett am Freitag, 21. August. Am Samstag, 22. August, ist eine Winzer-Night in der Winzerhalle geplant. Am Sonntag, 23. August, folgt ein Großer Festumzug mit Beteiligung der Gottenheimer Vereine; am Sonntagmorgen wird zuvor ein Festgottesdienst und ein gemeinsames Frühstück in der Winzerhalle stattfinden. Ein Rückblick auf das Jubiläumsjahr kann dann am 4. Dezember bei der Generalversammlung der WG gehalten werden.

Neben den Jubiläumsfeierlichkeiten hat sich der motivierte Vorstand der WG 2009 eine weitere Aufgabe gestellt. Nach dem Kauf der ehemaligen Aral-Tankstelle an der Hauptstraße stehen nun in diesem Jahr die Sanierung und der Umbau der Tankstelle zu einem Verkaufsraum der WG mit Büro an. Konzepte zur Nutzung gibt es bereits, auch verschiedene Interessenten die die Verkaufsstelle betreuen wollen. Auf jeden Fall soll es feste und regelmäßige Öffnungszeiten geben sowie immer wieder Events und Veranstaltungen in den Räumen der WG.



## Danke liebe Gottenheimerinnen und Gottenheimer!

Die Projektgruppe "Gottenheims Kinder" hatte anlässlich des 4. Weihnachtsmarktes am 14. Dezember 2008 in die Bürgerscheune zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Wir, die Mitglieder der Gruppe, möchten uns bei allen Eltern, den Waldwichteln und der BE-Gruppe "Alt und Jung begegnen sich" für die tatkräftige Unterstützung ganz herzlich bedanken.

Der Erlös kommt wie jedes Jahr dem Kindergarten St. Elisabeth zugute. Die diesjährige Anschaffung wird ein Augen-Hand-Koordinationsspiel sein, bei dem die Kinder ihre grob- und feinmotorischen Fähigkeiten einsetzen können.

Wir danken allen Gottenheimerinnen und Gottenheimern, die durch ihren Besuch in unserem 'Café' diese Anschaffung möglich gemacht haben.

Ein gutes und gesundes neues Jahr wünscht Ihnen die Projektgruppe "Gottenheims Kinder"

### Terminbekanntgabe:

Am 22.02.2009 findet der diesjährige Gottenheimer Fastnachtsumzug der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim statt, an dem die Projektgruppe "Gottenheims Kinder" teilnehmen will. Wer noch Interesse hat, sich uns anzuschließen, meldet sich bitte bis Dienstag, 20.01.2009 bei Diana Braun, Telefon 07665 940464. Dort erfahren Interessierte alles Weitere.

# A

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die 1. Sitzung des Gemeinderates wird hiermit auf

**Montag, den 19.01.2009  
ab 19.30 Uhr**

in den Sitzungssaal des Rathauses einberufen mit folgender

#### Tagesordnung:

**Punkt 1:** Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen vom

09.12.2008 und 19.12.2008.

**Punkt 2:** Anfragen der EinwohnerInnen.

**Punkt 3:** Landessanierungsprogramm; Sanierungsmaßnahme "Ortskern II".

Information über die Ergebnisse der vorbereitenden Untersuchung und Unterbreitung von Vorschlägen zur Sanierungsdurchführung.

**Punkt 4:** Vergabe von Kanalbauarbeiten und von Arbeiten zur Herstellung einer Entwässerungsrinne für den landwirtschaftlichen Weg "Langgasse".

**Punkt 5:** Bauantrag zum Umbau einer in der Tunibergstraße bestehenden Scheune in ein Wohnhaus mit Einliegerwohnung

**Punkt 6:** Beauftragung eines Planungsbüros mit der Erbringung der städtebaulichen Leistungen zur Erstellung des Bebauungsplans "Au, Neuentwicklung" und Abschluss eines entsprechenden Ingenieurvertrags.

**Punkt 7:** Zustimmung zur Annahme



der im Jahr 2008 eingegangenen Kleinspenden.

**Punkt 8:** Anfragen des Gemeinderates - Informationen.

**Punkt 9:** Anfragen der EinwohnerInnen

Die EinwohnerInnen sind hierzu herzlich eingeladen.

Volker Kieber Bürgermeister

## Die EnBW Baustelle in der Waltershoferstraße geht weiter

Sobald die Witterungsverhältnisse es zu lassen werde die Arbeiten in der Waltershoferstraße ab 19.01.2009 fortgeführt. Wir bitten um Verständnis und hoffen, dass die Bauarbeiten schnellstens abgewickelt werden, damit die Sperrung wieder aufgehoben werden kann.

Bürgermeisteramt Gottenheim



## DAS RATHAUS INFORMIERT

## Altpapier- und Altkleidersammlung

Der Zeltclub Gottenheim sammelt am

**Samstag, 17. Januar 2009**

- \* Altpapier
- \* Altkleider

Andere Abfälle bitte weglassen, sie bleiben sonst stehen!

Unterstützen Sie den Zeltclub bei der Sammlung, indem Sie das Altpapier und die Altkleider zur Abfuhr bereitstellen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Bürgermeisteramt

## Gehwege

### Radfahrer haben darauf nichts zu suchen

Die Gemeinde Gottenheim möchte darauf hinweisen, dass Radfahrer grundsätzlich die Straße benutzen sollten. Ausnahme besteht bei Rad fahrenden Kindern bis 10 Jahren und Fußgängern. Für Kinder bis 8 Jahren ist es Pflicht den Gehweg zu benutzen.

Ebenso fordern wir dazu auf, nur mit Beleuchtung zu fahren, da nicht- oder schlecht beleuchtete Radfahrer bei Dämmerung von Autos kaum zu sehen sind.

## Wasser-/ Abwasser-Abrechnung 2008

Die Jahresrechnungen der Wasser- und Abwassergebühren für 2008 werden derzeit zugestellt. Der ausgewiesene Gesamtrechnungsbetrag wurde um die drei Vorauszahlungen gekürzt.

Der ausgewiesene Rechnungsbetrag ist **bis zum 30.01.2009 zur Zahlung fällig**, evtl. Guthaben werden auf Wunsch erstattet, bzw. mit der nächsten Abschlagszahlung verrechnet. Die neuen Abschlagszahlungen für 2009 ersehen Sie aus Ihren Bescheiden. Wir weisen hier nochmals vorsorglich daraufhin, dass Sie zu **den Abrechnungszeiträumen 30.03., 30.06. und 30.09. keine Abschlagsrechnungen mehr erhalten**. Sofern uns eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden wir die entsprechenden Beträge zum Fälligkeitstermin von dem angegebenen Konto abbuchen. Bitte sorgen Sie für ein ausreichendes Guthaben, damit die Lastschrift von der Bank nicht mangels Deckung zurückgegeben wird. Teilen Sie uns auch eine evtl. Änderung Ihrer Bankverbindung rechtzeitig mit.

Sollten Sie hierzu noch Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an Frau Weber, Tel. 9811-16.

Rechnungsamt

### Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:

Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:

Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:

Primo-Verlagsdruck

Postfach 2227,

78328 Stockach-Hindelwangen,

Tel. 07771 9317-0,

Telefax: 07771 9317-40,

e-mail: info@primo-stockach.de,

Homepage: www.primo-stockach.de

## Landesfamilienpass 2009

**Ab sofort können die Gutscheinkarten und Broschüren zum Landesfamilienpass für 2009 beim Bürgerbüro im Rathaus abgeholt werden.**

Mit den Gutscheinkarten 2009 und mit Vorlage des Landesfamilienpasses können insgesamt 22 Mal im Jahr 2009 die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besucht werden.

Des Weiteren erhalten Sie nur mit Vorlage des Landesfamilienpasses Vergünstigungen bei verschiedenen Stadtführungen und Ausflugszielen wie z.B. SEA LIFE Konstanz, Ravensburger Spieleland ...

Mit den Gutscheinen "Erlebnispark Tripsdrill, Cleeborn" sowie "Europa-Park Rust" können erstmals zwei nicht staatliche Einrichtungen mit einem Gutschein besucht werden.

Der Landesfamilienpass kann beim Bürgerbüro von folgenden Einwohnern beantragt werden:

- a) Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- b) Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- c) Familien mit einem kindergeldberechtigten, schwerbehinderten Kind

Für weitere Fragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Preg, Tel. 9811-13 oder m.preg@gottenheim.de gerne zur Verfügung.

Bürgerbüro



## Jugendfeuerwehr Gottenheim

## Gruppe 1

Die nächste Probe findet am **Montag, 19.01.2009** um **18:00 Uhr** statt.

**Wir bitten um Beachtung.**

**Gruppenführer und Betreuer**

Sebastian Schätzle

Simon Hess, Harald Ambis





## Feste Sprechzeiten des Bauamtes

Herr Andreas Schupp ist ab sofort nur noch

**dienstags von 16.00 bis 19.00 Uhr  
und  
donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr**

telefonisch unter der Nr. 9811-9 zu erreichen oder im Rathaus Gottenheim, 1. OG, persönlich anzutreffen.

Wir bitten um Beachtung.



## DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10,  
79288 Gottenheim  
Tel. 07665 94768-10  
Fax 07665 94768-19  
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de  
Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136 (in dringenden Fällen wie Versehngang/Todesfall)

### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:  
09:00 bis 12:00 Uhr  
Freitag: 15:00 bis 18:00

### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

#### Freitag, 16.01.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier  
19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**  
Taizé-Gebet

#### Samstag, 17.01.2009

11:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:**  
Feier der Goldenen Hochzeit von Margarethe und Hermann Wohleb  
18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier

#### Sonntag, 18.01.2009

09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:**  
Eucharistiefeier  
10:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kinderchor und Verabschiedung der Chorleiterin, Priska Schöner

#### Dienstag, 20.01.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier  
18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier

#### Mittwoch, 21.01.2009

08:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:**  
Rosenkranz  
09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:**  
Eucharistiefeier

#### Donnerstag, 22.01.2009

18:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**  
Rosenkranz  
18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier, anschl. eucharistische Anbetung

#### Freitag, 23.01.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier  
19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**  
Taizé-Gebet

#### Samstag, 24.01.2009

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier

#### Sonntag, 25.01.2009

09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:**  
Eucharistiefeier  
2. Opfer für Johann Doll; im Gedenken an Maria und Franz Lips, Albertine und Josef Schmidle, Sohn Josef, Frieda und Josef Andres, Erich Zänglerle und Eltern, Martha und Ernst Maurer, Enkel Frank und Angehörige, Anton Selinger und verstorbene Angehörige  
10:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

#### Aktuelle Termine:

Dienstag, 20.01.2008

16 - 18 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

Mittwoch, 21.01.2008

10 - 11:30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

#### Termine für die Erstkommunion-Vorbereitung 2009

Treffen aller Gruppenleiterinnen am **Mittwoch, 21.01.2009** um 20:00 Uhr im Gemeindehaus St. Stephan in Gottenheim, Hauptstraße 3.

#### Infoabend zur Firmung 2009

Zur Firmung anmelden können sich die Jugendlichen der Jahrgänge 1993 - 1995, die bis zur Firmung, am 04. und 05. Juli 09, 14 Jahre alt geworden sind.

Diese Jugendlichen haben in den letzten Tagen Informationen zur Firmvorbereitung mit der dazugehörigen Anmeldung erhalten.

Falls Sie keinen Infobrief erhalten haben (Neuzuzug, Umzug, usw.), können Sie die entsprechenden Infos auf unserer Homepage einsehen ([www.se-go.de](http://www.se-go.de), -> Sakramente + Feiern -> Firmung) und sich die Anmeldung herunterladen bzw. im Pfarrbüro anfordern. Die Anmeldung muss in der Zeit vom **21. bis 31. Januar 09** in den Pfarrbüros abgegeben werden.

#### Der Infoabend für Firmanden und ihre Eltern findet statt am:

**Dienstag, 20.01.2009  
um 20 Uhr**

**in der Kirche St. Stephan, Gottenheim.**

Falls ältere Jugendliche bzw. Erwachsene sich firmen lassen wollen, melden Sie sich bitte in unseren Pfarrbüros, oder per E-Mail bei [hans.baulig@se-go.de](mailto:hans.baulig@se-go.de).

#### Ökumenische Bibelwoche 2009

Siebenmal sagt Jesus im Johannesevangelium in Bildern, wer und wie er für diejenigen ist, die an ihn glauben. Brot und Weinstock, Hirte und Licht, die Tür und die Auferstehung, Weg, Wahrheit und Leben. Manche dieser Bildworte sprechen uns spontan an, andere brauchen etwas Erschließung und Nachspüren.

Wir haben für unsere Seelsorgeeinheit drei dieser Ich-bin-Worte ausgewählt:

**1. Sehen lernen: Ich bin das Licht der Welt** (Joh 8,12-20; 9,1-7)

**2. Entwirrte Herzen: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben** (Joh 14,1-14)

**3. Bleiben und Frucht bringen: Ich bin der Weinstock** (Joh 15,1-17)



Die Bibelwoche findet in Bötzingen und Eichstetten jeweils abends um 20 Uhr von Dienstag, 27.01.2009 bis Donnerstag, 29.01.2009 statt.

Erstmals möchten wir auch zwei Veranstaltungen in Umkirch anbieten, am Dienstag, 27.01., und Mittwoch, 28.01., jeweils nachmittags von 15.00 - 16.30 Uhr. Die Dienstags- und Donnerstagsveranstaltungen finden jeweils in den Räumlichkeiten der evangelischen Gemeinde statt, die Mittwochsveranstaltungen in den Räumlichkeiten der katholischen Gemeinde.

Die genaue Aufstellung der Themen und Orte entnehmen Sie bitte den Flyern, die in den Kirchen ausliegen.

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam

Hans Baulig, Fritz Breisacher, Irene Hassler, Martin Hassler, Rüdiger Schulze und Cornelia Reisch

#### Sprechzeiten:

##### Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,  
09:00 bis 12:00 Uhr,

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

##### Pfarrer Artur Wagner

##### im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Fax 07665 94768-19

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

##### Gemeindereferentin Cornelia Reisch

##### im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

##### Gemeindereferent Hans Baulig

##### im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



## Evangelische Kirchennachrichten

### 2. Sonntag nach Epiphania, 18.01.2009

09.45 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst im Ev. Gemeindesaal

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Johannes 1,17

*Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.*

### Freitag, 16.01.2009

16.15 Uhr - 17.15 Uhr Flötenchor

20.00 Uhr Jubi-Treff - Wir treffen uns im Gemeindesaal zum Vortrag über Peru.

20.00 Uhr "Ein etwas anderes Leben" - Die gebürtige Bötzingerin, Annemarie Höfflin, gibt uns Einblicke über ihr Leben in Peru, und zwar in einem Vortrag am Freitag, dem 16.01.2009 um 20.00 Uhr im Evangelischen Gemeindesaal.

### Montag, 19.01.2009

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

### Dienstag, 20.01.2009

20:00 Uhr Bastelkreis

### Mittwoch, 21.01.2009

09.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

18.00 Uhr Besuchsdienstkreis

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats in der Bibliothek

### Donnerstag, 22.01.2009

17.30 Uhr Bubenjungschar

20.00 Uhr Bibelkreis

Zur neuen Reihe "Stationen des Lebens" laden wir herzlich ein.

Thema: Unser Lebensgepäck: Was haben wir zu tragen?

Text: 2. Mose 2 und 3

### Freitag, 23.01.2009

16.15 Uhr - 17.15 Uhr Flötenchor

19.30 Uhr - 21.30 Uhr Jubi-Treff

### "Kaffeekränzle"

Am Freitag, dem 30.01.2009 findet schon um 19.00 Uhr in der Festhalle wieder das alljährliche "Kaffeekränzle" statt und zwar zum 103. Mal. Dazu laden wir alle Bötzingener Frauen sehr herzlich ein. Bitte bringen Sie an diesem Abend Ihr eigenes Kaffeegedeck mit. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit mundartlichen Vorträgen.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass in den nächsten Tagen die Helfersfrauen der Ev. Kirchengemeinde durch den Ort gehen, um Gaben für den "Krabbersack" zu sammeln. Der Erlös der Veranstaltung ist wieder für die diakonischen Aufgaben der Kirchengemeinde bestimmt.

### ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE

#### Die Ich - bin - Worte Jesu aus dem Johannesevangelium

unter diesem Motto steht die ökumenische Bibelwoche 2009 vom 27. - 29. 1.2009 zu der die evangelische und die katholische Gemeinde in Bötzingen ganz herzlich einladen.

An drei Abenden geht es um Texte aus dem Johannesevangelium:

#### Bleiben und Frucht bringen

Der Weinstock - Johannes 15, 1-17

**Dienstag, 27.01.2009 20.00 Uhr**

Evangelischer Gemeindesaal

### Entwirrte Herzen

Der Weg und die Wahrheit und das Leben - Johannes 14, 1-14

**Mittwoch, 28.01.2009 20.00 Uhr**

Katholischer Pfarrsaal

### Sehen lernen

Das Licht der Welt - Johannes 8, 12-20; 9,1-7

**Donnerstag, 29.01.2009 20.00 Uhr**

Evangelischer Gemeindesaal

### Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: [ekiboetz@t-online.de](mailto:ekiboetz@t-online.de)

### Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

## WINZER Info

### Wir sind 5zig

Sehr geehrte Gottenheimer/innen, sehr geehrte Winzer/-innen

Die Winzergenossenschaft Gottenheim eG feiert in diesem Jahr ihren 50. Geburtstag und dies wollen wir gemeinsam mit Ihnen feiern.

Neben verschiedenen Veranstaltungen im Jahresverlauf 2009, ist von Freitag, den 21.08 bis Sonntag, den 23.08.2009 das große Festwochenende geplant.

Der Höhepunkt wird am Sonntag ein Umzug durch unser Winzerdorf sein unter dem Motto: **"Weinbau in Gottenheim, einst und heute."**

Damit dieser Umzug für uns alle ein unvergessliches Erlebnis werden wird, benötigen wir auch gerade Ihre Unterstützung.

Wer eine Idee hat, die am Umzug umgesetzt werden kann, oder aber alte Geräte,



Traktoren usw. zum Thema Weinbau/ Landwirtschaft zur Verfügung stellen könnte, soll sich bitte bei uns melden. Jeder ist herzlich eingeladen, an diesem für Gottenheim sicherlich unvergesslichen Erlebnis teilzunehmen, egal ob als Einzelperson, Gruppe, Verein, Weingut, Firma, Winzer oder auch Nichtwinzer.

#### Jeder ist willkommen!

Melden Sie sich einfach bei uns:  
Werner Baldinger, Tel. 8909,  
werner.baldinger@wg-gottenheim.de

Joachim Dellenbach, Tel. 51682,  
joachim.dellenbach@wg-gottenheim.de

Paul Sacherer, Tel. 8872,  
paul.sacherer@wg-gottenheim.de

oder kommt einfach zu unserer Besprechung des Umzuges mit den örtlichen Vereinen am Dienstag, den 27.01.2009 um 19.00 Uhr in das Gasthaus Tuniberg.

#### TIPP:

Winzerausflug vom 22.04. bis 26.04.2009 nach Wien.  
5 Tage Wien mit Wein und Sissi.  
Wer Interesse hat mitzukommen, bitte bei mir melden, Näheres folgt.

Mit freundlichen Grüßen  
Werner Baldinger  
Winzergenossenschaft Gottenheim eG

### Termininformation für Winzer

Der Badische Weinbauverband lädt zur alljährlich stattfindenden **Bereichsversammlung** der Tuniberger Winzer ein.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, den 20.01.2009** in der Festhalle in Breisach-Oberrimsingen ab 13.30 Uhr statt. Mit freundlichen Grüßen  
Winzergenossenschaft Gottenheim eG

### **Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV) Maschinen- und Betriebshilfsring Breisgau e.V.**

**Einladung**  
**BLHV-Kreisverband Freiburg und Maschinenring Breisgau** laden alle Mitglieder, Bäuerinnen und Bauern, Winzerinnen und Winzer sowie alle interessierten Bürger ein am **Freitag, den 23. Januar 2009** im **Bürgerhaus in Freiburg-Tiengen**, Beginn: **9:00 Uhr** zum

#### **KreisLandwirtschaftsTag**

Diese Ganztagesveranstaltung ist gleichzeitig jährliche **Kreisversammlung des BLHV** und die **Generalversammlung des Maschinenringes**.

#### **Programm:**

09:00 Uhr - Beginn/Besuch der Stände der ausstellenden Firmen und Institutionen  
09:30 Uhr - Begrüßung durch BLHV-Kreisvorsitzenden Friedbert Schill  
09:45 Uhr - Kreisversammlung BLHV Freiburg mit Geschäftsbericht  
10:30 Uhr - Mitgliederversammlung Maschinenring Breisgau  
11:30 Uhr - Grußworte

12:00 Uhr bis 13:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr - Vorstellung Projektarbeit Landw. Fachschule Hochburg  
**“Spannungsfeld Gesellschaft und Landwirtschaft”**

14:00 Uhr - Impulsreferat: **Flächenverbrauch: ... und kein Ende in Sicht! Nahrung + Energie + Naturschutz von einem Acker?**  
**Wir Landwirte wieder in unserer alten Rolle?**

Dipl.-Ing. agr. Frank Wagener, Institut. für angewandtes Stoffstrommanagement, FH Trier / Umwelt-Campus

anschließende **Podiumsdiskussion** mit:

- ★ Frank Wagener, Projekt-Manager ELKE, FH Trier
- ★ Peter Majer, Innovations- und Ökologie-Management, Badenova AG
- ★ Hubert Hugger, Leiter Referat pflanzliche Erzeugung, RP Freiburg
- ★ Dr. Andre Baumann, Landesvorsitzender NABU B-W.
- ★ Thomas Hölscher, Agentur für nachhaltige Nutzung von Agrarlandschaften, ANNA - Projektkoordinator

**Moderation:** Friedbert Schill

16:30 Uhr - Schlusswort - Dieter Zimmermann, Vorsitzender Maschinenring

- ★ Infostände von BLHV und Maschinenring und Partnerfirmen der Landwirtschaft.



## **DIE VEREINE INFORMIEREN**

 **SV Gottenheim e.V.**  
gegründet 1922

#### **Irrtümlich wurde ein falsches Datum gedruckt**

Wie unten angegeben findet die Generalversammlung des Sportvereins am **Freitag, den 23.01.2009** und nicht am Samstag, den 24.01.2009 statt.

#### **Voranzeige!**

Am **Freitag, den 23. Januar 2009** um 20:00 Uhr findet im Clubheim des SVG die Generalversammlung des SV Gottenheim e.V. statt, wozu wir schon heute alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner der Sportvereine Gottenheim e.V. recht herzlich einladen.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2008 sowie Verlesung des Tätigkeitsberichtes über das Jahr 2008

3. Bericht der Fußballabteilung
  - a.) aktive
  - b.) Jugend
  - c.) AH-Mannschaft
  - d.) Damenmannschaft
4. Bericht der Turn- und Gymnastikabteilung
5. Bericht der Leichtathletikabteilung
6. Ehrungen von Mitgliedern
7. Bericht des Rechners
8. Bericht des Kassenprüfers
9. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
10. Wahlen
  - a. 1. Vorstand
  - b. Schriftführer
  - c. Spielausschussvorsitzender
  - d. Erster und zweiter stellvertretender Jugendleiter
  - e. Betreuer Damen
  - f. Beisitzer
  - g. Platzwart
  - h. Kassenprüfer
  - i. Betreuer Damengymnastik
  - j. Betreuer Kinderturnen
11. Sportplatzverlegung

12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge  
gez. Vorstandschaft

#### **Vorschau:**

#### **Damen Qualifikationsturnier zur Südbadischen Hallenmeisterschaft in Freiburg Zähringen**

11:00  
SV Gottenheim - TuS Oberrotweil

11:33  
SV Gottenheim -  
TSV Alemannia Zähringen

12:06  
SG Oberkirch - SV Gottenheim

12:50  
SG ESV Frbg/FC Frbg.-St. Georgen -  
SV Gottenheim

13:23  
SV Gottenheim - Bez. 2

Die Gruppensieger und Gruppenzweiten nehmen am 01.02.2009 an der Südbadischen Hallenmeisterschaft in Engen (Hegauer FV) teil.





### Ergebnisdienst

Hallenbezirksmeisterschaft in Müllheim	
SG Gottenheim C -	
SV Breisach C	1:1
SV Weilertal C -	
SG Gottenheim C	3:3
SG Gottenheim C -	
SV Sulzburg C	1:1

### Tore:

1. Spiel: 0:1 (1.Min.), 1:1 (6.Min. Robin Jenne)
2. Spiel: 0:1 (45 Sek. Burak Yanikbas), 1:1 (1:30 Min.), 2:1 (3.Min.), 2:2 (6.Min. Robin Jenne), 2:3 (8. Serdar Güclü), 3:3 (9.Min.)
3. Spiel: 0:1 (5.Min.), 1:1 (8.Min. Hannes Kieber)

### Bes. Vorkommnisse:

Gruppen Dritter und somit wieder eine Runde weiter

### Hallen-Futsalmeisterschaft in Bötzingen

SG Gottenheim A -	
Alem. Müllheim A	2:0
SG Wasser A -	
SG Gottenheim A	2:1
SG Gottenheim A -	
SG Au-Wittnau A	1:2
SG Gottenheim A -	
ESV Freiburg A	2:4

Somit ist die A-Jugend im Halbfinale der Futsalmeisterschaft leider ausgeschieden.

Am Freitag, **16.01.2009** um **19.00 Uhr** findet im Clubheim die Jugendgeneralversammlung des SV Gottenheim statt.

### \* Leichtathletik

Freud und Leid liegen oft zusammen. So auch beim letzten Cross-Lauf der City-Sport-Serie in Pfaffenweiler am vergangenen Samstag.

Es galt ja an drei von fünf Läufen in unserer Regio teil zu nehmen, wobei die drei bestplatzierten Läufe zusammengezählt und bewertet wurden.

In winterlichem Weiß zeigte sich die Strecke auf der Bellenhöhe und das bedeutete nicht nur schnell, sondern auch höchst konzentriert zu laufen.

Leid taten uns diesmal Angelika und Stephan Danzeisen, die ja in ihren Altersklassen immer noch eine Chance auf einen Treppchenplatz hatten. Zunächst musste Angelika nach zwei von drei Runden (5600 m) wegen des schwierigen Streckenprofils aufgeben. Erkennen können, wo die Grenzen sind, und daraus die Konsequenz ziehen - das zeugt auch von sportlicher Größe.

Pech hingegen hatte Stephan, der auf schneebedeckter Gefällstrecke umknickte und sich einer ambulanten Behandlung unterziehen musste. Wir wünschen ihm auf diesem Weg Gute Besserung. Dennoch hatten beide ja bereits an drei von fünf Läufen teilgenommen und kamen somit auch in die Gesamtwertung. Angelika

erreichte in ihrer Altersklasse Platz drei und Stephan Platz 4.

Freude bescherte uns hingegen Julika Lang, die sich sowohl über den Sieg über 3 800 m in ihrem letzten Lauf, als auch über den Sieg in der Gesamtwertung freuen durfte. Sie hatte in Pfaffenweiler noch einmal alles auf eine Karte gesetzt und war das Rennen viel zu schnell angegangen. Sie konnte ihren Vorsprung in der zweiten Runde aber halten und kam völlig erschöpft nach 18:54 min ins Ziel. Belohnt wurde sie mit einem Gutschein aus dem Hause "City Sport", Freiburg.

Auch Matthias Schätzle heimste sich eine kleine "finanzielle Spritze" über seinen dritten Platz in der Gesamtwertung ein. Er startete über die 1 900 m und war in 8:13 min und damit Platz 2 erfolgreich.

Laura Selinger erreichte mit ihrem 3. Rang (8:39 min/1 900 m) die beste Platzierung ihrer fünf Läufe. Dies reichte aber am Ende nicht für einen Platz auf dem Treppchen. Sie wurde Gesamtsechste.

Was tat sich bei den 9-jährigen Jungs mit Clemens Averdung, Florian Danzeisen und Luis Carlo Winter Lopez? Nun Luis Carlo trat in Pfaffenweiler über 1 000 m nicht mehr an. Clemens und Florian hofften sich mit einer besseren Platzierung noch etwas verbessern zu können. Clemens benötigte 4:35 min und wurde fünfter, Florian achter in 4:44. Am Ende sah es für die drei wie folgt aus: Clemens Platz 7, Florian Platz 11 und Luis Carlo Platz 12. In der Klasse M10 erreichte Felix Schmieder nach 4:38 min und damit als 9. das Ziel. Zwei Ränge dahinter (5:22 min) lief Marius Baumer. Sie wurden damit 11. und 12. in der Endwertung.

Annika Baumer, Jahrg. 2001, lief spaßes halber mal bei dem Jahrgang 2000 mit und wollte testen, ob sie in dieser Klasse mithalten kann. Und siehe da - sie lief in 4:52 min gleich auf Platz zwei und "schockte" wohl damit ihre künftigen Konkurrentinnen.

Auch Luna Wellige war schon nach 4:33 min im Ziel. Damit lief sie unter den D- und C-Schülern/-innen unserer Abteilung die schnellste Zeit. Sie wurde Dritte und in der Gesamtwertung Fünfte.

Ana Sofie Winter Lopez und Svenja Zehr hatten auch schon an drei Läufen teilgenommen und waren in Pfaffenweiler nicht mehr gestartet. Ana Sofie erreichte dennoch einen sehr guten vierten Platz und Svenja durfte sich als Siebte einreihen.

Wir freuen uns jetzt schon auf die anstehenden Hallenwettkämpfe im neuen Jahr.

Eure Angelika  
Euer Uwe

### Aktiven-Hallenturnier des SV Breisach am Samstag 17.01.2009 in der Breisgauhalle

#### Gruppenspiele:

14 Uhr  
SV Gottenheim - SV Achkarren  
16 Uhr 15  
SV Gottenheim - FC Bötzingen

18 Uhr 15

SV Gottenheim - FC Emmendingen

### Bericht vom Hallenturnier des FC Bötzingen:

Beim Hallenturnier des FC Bötzingen hatte der SVG eine sehr schwere Gruppe zugelost bekommen. Man spielte in der Vorrunde gegen die späteren Finalisten Herbolzheim und Kirchzarten. So war es auch nicht verwunderlich, dass man trotz guter Leistung ausscheiden musste. Hier die einzelnen Ergebnisse:

SV Gottenheim - FV Herbolzheim	3:7
SV Gottenheim - SV Ebnet	3:2
SV Gottenheim - SV Kirchzarten	3:3
SV Gottenheim - FC Bötzingen	2:2

An dieser Stelle möchten wir allen Gotteneimer noch ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünschen.

**Info:** Trainingsauftakt der Aktiven am Dienstag, 10.02.2009, 19 Uhr



**SV Gottenheim informiert:**  
**Neue Kurse**  
**Rückengerechte**  
**Fitnessgymnastik**  
**für Frau und Mann**

### Dienstag, 20. Januar 2009

09.00 - 10.00 Uhr Turnhalle

20.00 - 21.00 Uhr Turnhalle

### Donnerstag, 22. Januar 2009

19.00 - 20.00 Uhr Turnhalle

### 10 Abende kosten 50.- EURO

Die Kursgebühr ist bei Beginn fällig. Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Ilse Steenbock

Tel. 07665 7119, Fax 07665 940626

**Der SV Gottenheim hat das Gütesiegel "Gesundheitssport". Die Kurse sind von den Krankenkassen anerkannt und werden mit Bonuspunkten gefördert und bezuschusst.**



## Tennisclub Gottenheim

### Einladung zum Boule-Turnier

Liebe Mitglieder und Freunde des Tennisclubs,

auch bei gefrorenem Boden startet unser viertes Bouleturnier am

**Samstag, den 17.01.09**  
**um 14.30 Uhr**

Ein neues Erlebnis! In warmer Kleidung und bei heißem Glühwein der Kälte trotzen und am Bouleturnier teilnehmen. Auch ohne Vorkenntnisse kann JEDER mitmachen.

### Regularien:

**Teilnehmer:** Clubmitglieder und alle Freunde des TCG - also JEDER



**Kosten:** keine Startgebühr, für Bewirtung 2.- Euro Unkostenbeitrag

**Paarung:** wird vor Spielbeginn ausgelost

**Dauer:** Zeit pro Spiel wird nach Anzahl der Teilnehmer festgelegt

**Ende:** spätestens bei Einbruch der Dunkelheit

**Bewirtung:** Umtrunk der Jahreszeit entsprechend "Glühwein"

**Turniersieger:** ist, wer die meisten Punkte erreicht hat und erhält einen Sachpreis.

**Turnierleitung:** Axel Steenbock

#### Anmeldungen bei Axel Steenbock

Telefon 0160 5515787

Wir wünschen viel Spaß  
Der Vorstand



### Angelsportverein Gottenheim e.V.

Am 16.01.2009 findet im Gasthaus Tuniberg ab 20:00 Uhr unsere diesjährige Generalversammlung statt, wozu wir alle Gottenheimer Bürger, Freunde und Gönner recht herzlich einladen möchten.

#### Folgende Tagesordnungspunkte (Top) sind vorgesehen.

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Totenehrung

TOP 3 Protokoll der Generalversammlung 2008 vom 21.02.2008

TOP 4 Bericht der Vorstandschaft

TOP 5 Bericht des Rechners

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

TOP 7 Ankündigung einer Beitragserhöhung zur Generalversammlung 2010

TOP 8 Ehrungen

TOP 9 Entlastung der Vorstandschaft

TOP 10 Wahl des Wahlleiters

TOP 11 Wahl des 1. Vorsitzenden

TOP 12 Wahl des Schriftführers

TOP 13 Wahl des Gewässerwarts

TOP 14 Wahl der Beisitzer

TOP 15 Wahl der Kassenprüfer

TOP 16 Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Angelerlaubniskarten und Vereinsheft werden dieses Jahr nur an diejenigen aktiven Mitglieder ausgegeben, die ihre Fangstatistik abgegeben haben.

Bis dahin wünsche ich allen erholsame Tage.

gez. Jürgen Steiner, 1. Vorsitzender



### Landfrauenverein Gottenheim

#### Am 21.01.2009 findet unser nächster Vortrag statt:

##### "Gärtnern nach dem Mond"

Wir lernen Bedeutung und Auswirkungen der einzelnen Mondstände kennen.

Anhand von Anschauungsmaterial, Beispielen und Fragen erklärt die Referentin, wie dieses Wissen praktisch im Garten angewandt werden kann. Schwerpunkt bildet dabei das Verständnis von Pflanz- und Erntezeiten während eines Monats auf der Grundlage der Forschungen von Maria Thun.

Maria Thun ist sicherlich die bekannteste "Mondgärtnerin", jährlich erscheint ihr Aussaatkalender. Solche Kalender sollen nicht als trockene Nachschlagewerke benutzt werden, sondern ganz im Sinne von Rudolf Steiner und M. Thun, d.h. eigenes Probieren und Experimentieren fördern und die eigenen Sinne und Wahrnehmungen schärfen und schulen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, von denen ein Unkostenbeitrag erhoben wird.

Veranstaltungsort: Schule, Zi. 10

Zeit: 19.30 Uhr



### Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V.

Mitglied im Bund "Heimat und Volksleben"

#### Einladung zur Generalversammlung der Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V.

Am **Freitag, den 30. Januar 2009 um 20 Uhr** findet im Gasthaus Krone die Generalversammlung der Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder und interessierten Einwohner herzlich ein.

#### Tagesordnung:

01. Begrüßung

02. Totenehrung

03. Tätigkeitsbericht und Mitgliederbewegung

04. Protokollvorlage der Generalversammlung 2008

05. Bericht der Tanzgruppenleiterin

06. Bericht der Kassiererin

07. Bericht der Kassenprüfer

08. Entlastung des Gesamtvorstandes

09. Wahlen

10. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Wünsche und Anträge können bis zum 28. Januar 2009 beim 1. Vorsitzenden, Stefan Heß, eingereicht werden.

Mit heimatlichem Gruß  
Heimat- und Trachtengruppe

*Narrenzunft Krutstorze e.V. Gottenheim*

*gibt bekannt*



#### Termine 2009

Der aktuelle Gottenheimer Fasnetsfahrplan 2009 mit allen Terminen kann unter [www.krutstorze.de](http://www.krutstorze.de) -> Termine heruntergeladen werden.

Freitag 06.02.2009	19:31	1. Zunftabend	Große Festhalle
Samstag 07.02.2009	19:31	2. Zunftabend	Große Festhalle
Donnerstag 19.02.2009		Schmutzige Dunschtig 09:00 Kindergarten/Schulstärken 14:30 Rathausstürmen und Narrenbaumstellen 19:11 Heimdjunkerumzug ab Narrenbrunnen Krutstriedervortrag am Kronenplatz anschließend Dorfschnurre	ganz Gottenheim Festhalle und Jugendclub

Freitag 20.02.2009	14:00 bis 17:00	Krutstriedervortrag mit dem Joggli auf dem Kronenplatz Anschließend Kinderumzug bis zur Schule zum Kinderball	Kronenplatz Festhalle
Samstag 21.02.2009	19:11	Krutstorze-Night mit Büffett Preismaskenball	Festhalle
Sonntag 22.02.2009	08:00	Narrenwecken durch Krach und Blech	ganz Gottenheim
	11:00	Narrensuppe	Festhalle
	14:11	Großer Gottenheimer Brauchtumsumzug	ganz Gottenheim Festhalle/Festzelt
Dienstag 24.02.2009	20:00	Fasnetbeerdigung	ganz Gottenheim Vereinsheim



Eingeladen sind natürlich alle, Narre und Nichtnarre, mit uns Krutstorze Fasnet z'mache. Schmückt eure Häuser (... unser Dorf soll schöner werden...), macht mit bei den Umzügen, besucht die Veranstaltungen und unterstützt uns damit bei unseren zahlreichen Aktivitäten. Dies gilt natürlich auch für alle zugezogenen Bürger, lernt unsere Fasnet kennen und lieben, setzt oder stellt euch einfach dazu und schunkelt, singt und lacht mit uns mit. Und wer gar kei Freid an de Fasnet het (isch jo fast nit möglich, dass es des gibt), der verzeihet uns, wenn's eweng lutter isch im Dorf wie sunsch ...

### Vorverkauf Zunftabend

am **Sa. 24. Januar von 10:00 – 12:00**  
und **Mo. 26. Januar von 18:30 – 20:00**

in der Zunftstube der Narrenzunft Krutstorze in der Schulstraße.

**Es werden keine Nummern für die Wartenden vergeben. Eine anderweitige Reservierung wie die Jahre zuvor ist nicht mehr möglich.**

Für das leibliche Wohl der Wartenden wird durch unsere Guggemusik Krach&Blech, gesorgt.

Die Plätze in unserer wohl kleinen Gottemer Halle sind wie immer nummeriert. **Leider können nur MAXIMAL 10 Karten pro Person ausgegeben werden.** Der Preis pro Karte beträgt 7 Euro. Unterstützen Sie uns mit Ihrem Besuch bei den Zunftabenden, die Aktiven der Narrenzunft werden es Ihnen mit einem abwechslungsreichen Programm danken. Wir sehen uns?

### unser Kinderball am 20. Februar 2009 ...

**... gemeinsam mit allen Gottemer Kids möchten wir um 14:00 mit unserem Krutschnieder und dem Joggili auf dem Kronenplatz starten. Anschließend werden wir zusammen mit unserer Guggemusik Krach & Blech sowie den Hästrägern vom Kronenplatz zum Kinderball in der Turnhalle einmarschieren.**

**Freuen würden wir uns, wenn ein Verein mit Ihren Kids, eine Schulklasse oder eine Gruppe mit einem „kleinen“ originellen Umzugswagen (Bollerwagen / Leiterwagen oder auch mit einer Seifenkiste) teilnehmen würde. Klasse wäre auch, wenn man den Wagen unter ein Motto stellt und natürlich die passende Kostümierung dazu besitzt!** Die dazu notwendige Anmeldung sollte bis spätestens zum 07. Februar 2009 bei

Lothar Schlatter, T. 5551  
oder per E-Mail an schlatter@t-online.de

eingegangen sein.  
Selbstverständlich erwarten euch am Kinderball noch weitere Überraschungen, die wir jetzt noch nicht verraten wollen!

### Fasnetumzug am 22. Februar 2009

Natürlich sind wieder ALLE Vereine und Fasnetsgruppen eingeladen, sich am alljährlichen Fasnetumzug durch die Straßen Gottenheims zu beteiligen. Die Anmeldungen sollten rechtzeitig vor Beginn des Umzuges, bis spätestens zum 07. Februar 2009 bei unserer

Melanie Schmidle, T. 9471046  
oder per E-Mail an melanie.schmidle@t-online.de

eingegangen sein, um sämtliche Vorbereitungen zur nachfolgenden Preisverleihung (wer ist am schönsten? ...) treffen zu können. Sämtliche für die Anmeldung notwendigen Unterlagen, wie:

- ★ Bestimmungen und Auflagen für die Umzugswagen (vom LRA)
  - ★ Umzugsordnung für alle Gruppen
  - ★ Formular für Umzugswagen
- können bei Melanie Schmidle oder einfacher unter

<http://www.krutstorze.de>

bezogen werden.

**WICHTIG: Anhänger dürfen NUR umgebaut und am Umzug hinter einer Zugmaschine teilnehmen, wenn diese mindestens eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder eine TÜV Abnahme haben. Diese ist uns bei der Anmeldung zum Umzug vorzulegen bzw. zu kopieren.**

**Ansonsten ist eine Teilnahme am Umzug leider nicht möglich.**

### Krutschnieder!

Gesucht werden, wie soll es anders sein, alle Pleiten, Pech und Pannen unserer Gottemer Mitbürger die geschehen anno 2008. Bitte an folgende E-Mail-Adresse: krutschnieder@gmx.de oder persönlich bei unserem dorfbekanntem Krutschnieder.

Sämtliche Hinweise werden natürlich vertraulich behandelt !

### AUFRUF: die Quadratur des Bildes!

Ein langer Weg ist oftmals kürzer .... oder aus Steinen, die in den Weg gelegt werden, lässt sich schönes bauen ...

Wie letztmals im Rahmen des Louis-Ranch-Projekts zum 50-jährigen Bestehen der Narrenzunft suchen wir alle Bilder und Filme, die direkt oder auch indirekt mit fastnächtlichen Aktivitäten in Gottenheim und/auch mit der Narrenzunft Krutstorze zu tun gehabt haben. Egal, ob Bilder von ehemaligen Umzügen, Jubiläen, Preismaskenbällen und auch Kinderbällen, wir suchen alles seit 1937! Interessant und besonders wichtig ist uns auch, wenn man zu den Gesichtern auch die passenden Namen dazu hat, um die Chronik der Narrenzunft, die seit 1937 geführt wird, zu vervollständigen, entsprechend zu bearbeiten und vor allem weiterzuführen. Unser Anliegen ist es, die Vergangenheit, die dazugehörigen Persönlichkeiten und damit auch ein Stück Geschichte Gottenheims zu bewahren und der Bevölkerung frei zugänglich zu machen, sei es zum Beispiel im Rahmen einer Galerie bei verschiedenen Veranstaltungen oder auch in der Zunftstube der Narrenzunft Krutstorze.

Leider haben wir aus unterschiedlichen Motivationen heraus keinen Zugriff auf die im Jahre 2001 durch D. Stöhr eingearbeiteten Original-Scans, sodass wir auch diese wieder benötigen würden.

Bitte setzen Sie sich hierzu mit:  
Monika Bethke-Bühler  
Birkenweg 18, Gottenheim  
Tel. 07665 99199  
E-Mail: MBBGott@gmx.de

in Verbindung.

Nicht nur Bilder (Abzüge) sind willkommen, sondern auch jegliche Art von Negativen und Dias, egal in welchem Zustand, auch vermeintlich unbrauchbares Material kann man heutzutage retten und sichtbar machen! Eine genaue Datierung ist nicht unbedingt notwendig, weil es inzwischen von jedem Jahrgang seit 1937 Unterlagen und Beschreibungen gibt. Weder Dias noch Bildern passiert ein Unheil, sie werden umgehend zurückgegeben.

Bitte unterstützen Sie uns bei diesem Vorhaben und vertrauen Sie uns bzw. Monika Bethke-Bühler als ausgebildete Fotografin Ihre Bilder an!

### Verstärkung!

Interessiert? Verstärkung in unseren Gruppen der Hästräger und in unserer Guggemusik Krach&Blech ist immer willkommen. Guggemusik Krach&Blech: jeden Mittwoch abend ab 20:00 zur Probe im Vereinsheim/Schulstr (Obergeschoß) oder persönlich bei Carsten Klotz unter E-Mail carstenklotz@gmx.de.



Informationen über uns, unsere Zunft und über alles was wir tun:  
<http://www.krutstorze.de> oder persönlich bei unserem Zunftmeister Lothar Schlatter, Bergstr. 39, Tel. 5551.

Thea Schlatter, - T. 5551 oder per E-Mail an [schlatter@t-online.de](mailto:schlatter@t-online.de) entgegengenommen werden.

Die Vorstandschaft der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.  
 Mitglied im Verband Oberrheinischer Narrenzünfte  
 c/o Lothar Schlatter, Zunftmeister, 07665 5551

### Termine

Alle auswärtigen Termine sind unter [www.krutstorze.de](http://www.krutstorze.de) mit den aktuellen Abfahrtszeiten eingetragen. Schnupperstunden für „Gastnarren“ im Häs sind dabei immer möglich und können bei -



## VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

### Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11,  
 Rathaus, 79268 Bötzingen,  
 Telefon 07663 931020,  
 Fax: 07663 931033

E-Mail: [cornelia.jaeger@boetzingen.de](mailto:cornelia.jaeger@boetzingen.de)  
 Internet: [www.vbwboetzingen.de](http://www.vbwboetzingen.de)

### Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

#### 613.050 Wir filzen eine Kopfbedeckung

Donnerstag, 22.01.2009, 15.00 - 18.00 Uhr,  
 1 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche)  
 - voll belegt -

#### 504.010 Computer- und Maschinenschreiben

Freitag, 23.01.2009, 18.30 - 20.00 Uhr, 10 x,  
 Realschule, Multimediaraum, 2. OG,  
 Raum 203

#### 302.330 Geführte Schneeschuhwanderung auf dem Feldberg

Samstag, 24.01.2009, 1 x

#### 302.350 Snowboard- oder Skikurs für Anfänger oder Fortgeschrittene auf dem Feldberg mit oder ohne Leihausrüstung

Samstag/Sonntag, 24./25.01.2009, 2 x



## ALLGEMEINE Bürgerinformation

### Das Polizeirevier Breisach zieht um

Das Polizeirevier Breisach wird am 20. Januar von der Bahnhofstraße ins Helferzentrum, neben Feuerwehr und THW umziehen.

Die neue Adresse lautet:

Müllheimer Straße 1, 79206 Breisach  
 Dort ist die Polizei ab Dienstag, 20.01.2009, 8.00 Uhr, erreichbar.  
 Die Telefonnummer bleibt unverändert 07667 9117-0.

Am Dienstagvormittag kann es durch die technische Umstellung kurzfristig zu Pro-

blemen bei der Erreichbarkeit kommen. In Eilfällen wäre dann die Notrufnummer 110 anzurufen.

Die Einsatzbereitschaft der Breisacher Polizei ist durchgängig gewährleistet.

Im Frühjahr wird es für die Bevölkerung einen Tag der offenen Tür geben.



## BÜRGERPROJEKTE



Herzliche Einladung zum Treffen der Projektgruppe "Alt und Jung begegnen sich"

Liebe Mitbürgerinnen

und Mitbürger,  
 liebe Mitglieder der Projektgruppe "Alt und Jung begegnen sich",  
 wir treffen uns am

**Montag, 26. Januar 2009**

**um 19.30 Uhr**

**im Vereinsheim in der Schulstraße.**

Wer Lust hat bei uns mitzumachen ist herzlich eingeladen.

### Projektgruppe - Alt und Jung begegnen sich -

Haben Sie nicht wieder einmal Lust "Mensch ärgere dich nicht" oder "Mühle" zu spielen - oder sonst irgendein Spiel?

Unser nächster Spieltreff ist am **Donnerstag, den 22. Januar 2009 um 16.00 Uhr** im Vereinsheim bei der Schule.



## FUNDSACHEN

\* Braune Lederhandschuhe bei der Volksbank, zwischen Weihnachten und Neujahr gefunden

Die Fundsache kann im Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim abgeholt werden. Nähere Auskünfte unter Telefon 9811-12.

### Verloren

\* Grauer Lederhandschuh vor ca. 2 Wochen verloren, Tel. 8108



# S INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH



## Ortsverband Gottenheim

**Der Ortsverband Gottenheim informiert:**

**Ab 2009 alte Schnurlos-Telefone verboten!**

Analoge schnurlose Telefone der ersten Generation, die in den 90er Jahren vielfach verkauft wurden, sind ab Januar 2009

verboten. Laut Bundesnetzagentur müssen sie ersetzt werden, weil die Frequenz, auf der sie funken, neu vergeben wird. Vom Verbot sind die Baureihen mit der Bezeichnung "CT1+" und "CT2" betroffen. Wer ein solches Telefon trotz des Verbots ab 2009 weiterhin benutzt, riskiert ein Bußgeld von bis zu 1 600 Euro. Dieses Alttelefon kann nämlich andere Geräte stören, weshalb Funkfahnder der Bundesnetzagentur den Störer orten können. Wer

ein altes Schnurlos-Telefon besitzt, kann durch einen Blick in die Bedienungsanleitung oder durch einen Besuch beim Fachhändler abklären, ob sein Altgerät unter das Verbot fällt.

Anton Sennrich  
Tel. 07665 6373

## Bürgeranfragen im Gemeindeblatt

### Liebe Bürgerinnen und Bürger

Mithilfe dieses Vordrucks können Sie schnell und unkompliziert Anfragen und Ideen aber auch Beschwerden oder Schadensmeldungen an das Rathaus übermitteln. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Hinweise und bedanken uns herzlich für Ihre Mitarbeit und Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Ihre Mitteilung:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

Bitte tragen Sie unten Ihre Daten ein, damit wir bei eventuellen Rückfragen Kontakt zu Ihnen aufnehmen können (diese Angaben sind natürlich freiwillig):

Nachname .....

Vorname .....

Straße .....

Telefonnummer .....

E-Mail-Adresse .....

**Ende des redaktionellen Teils**